

| | | Berndorf | Grillenbergr | Hernstein |
|---|-------------------|---|--|---|
| So + 3. FASTENSONNTAG V M vom So Gesänge: GL 422, GL 815, GL 891 | 12 März | 10.00 Uhr Heilige Messe in der Margaretenkirche | 8.45 Uhr Heilige Messe † Anna Zodl | 8.30 Uhr Heilige Messe † Josef Steiner und Familienangehörige |
| Mo der 3. Fastenwoche Jahrestag (2013) der Wahl von Papst Franzis- kus – Fürbitten! V M vom Tag | 13 März | 8.00 Uhr Heilige Messe Im PfarrhofsaaI | | |
| Di der 3. Fastenwoche g Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I. (RK) V M vom Tag | 14 März | 8.00 Uhr Heilige Messe Im PfarrhofsaaI | | |
| Mi Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordens-priester, Stadtpatron von Wien (RK, DK) F W M vom F | 15 März | 8.00 Uhr Heilige Messe Im PfarrhofsaaI | | 18.00 Uhr Rosenkranz |
| Do der 3. Fastenwoche V M vom Tag | 16 März | | | 8.00 Uhr Heilige Messe |
| Fr der 3. Fastenwoche g Hl. Gertrud, Äbtissin von Nivelles (RK) g Hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote in Irland V M vom Tag | 17 März | 8.00 Uhr Heilige Messe Im PfarrhofsaaI | | |
| Sa der 3. Fastenwoche g Hl. Cyrill von Jerusalem, Bischof, Kirchenlehrer V M vom Tag | 18 März | 8.00 Uhr Heilige Messe 18.00 Uhr Kreuzweg 18.30 Uhr Vorabendmesse Jeweils im PfarrhofsaaI | 16.30 Uhr Kreuzweg 17.00 Uhr Vorabendmesse | |
| So + 4. FASTENSONNTAG (Laetare) Das H des hl. Josef wird heuer auf Mo, den 20. März, verlegt. ROSA/V M vom So, Gesänge: GL 269, GL 485, GL 987 | 19 März | 10.00 Uhr Heilige Messe in der Margaretenkirche † Ida Hoogenhuizen und Frieda Panzenböck | 8.45 Uhr Heilige Messe † Cäcilia Zigeuner | 8.30 Uhr Heilige Messe † Eltern Leopoldine und Josef Garherr |

12. März 2023

Dritter Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 17,3-7

2. Lesung: Römer 5,1-2.5-8

Evangelium: Johannes 4,5-42



Ulrich Loose

» Jesus antwortete ihr: Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zu einer Quelle werden, deren Wasser ins ewige Leben fließt. «

Bibelwort: **Johannes 4,5-42**

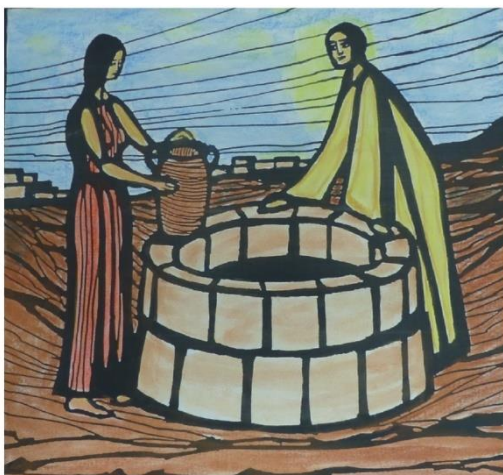
AUSGELEGT!

Eine zufällige Begegnung, zwei Menschen, die sich nicht kennen, die zudem noch zu verschiedenen Volksgruppen gehören, die sich nicht grün sind. Der eine spricht die andere an, die lässt sich auf das Gespräch ein, hört zu, erwidert, fragt. Kein Small Talk, keine Belanglosigkeiten, keine Nettigkeiten und nicht nach dem Motto: Du hast Recht und ich meine Ruhe. Sie muten sich einander zu. Sie reden über Glück und Sehnsucht, über Scheitern und Fehlritte. Sie streiten und ringen miteinander immer in großem gegenseitigem Respekt. Sinnsucher, die versu-

chen, die Tradition einzuordnen in die konkrete Situation jetzt und hier. So nährend ist das offene und tiefe Gespräch, dass die Frau ihren Krug stehen lässt. Sie muss es ihren Freundinnen sagen: „Was für eine Begegnung! Was für eine Erfahrung! Da hat einer in mir eine Quelle freigelegt, die meinen Durst dauerhaft zu stillen vermag. In diesem Menschen da bin ich dem Lebendigen, dem Unaussprechlichen, dem Wesensgrund begegnet.“ Solche Begegnungen lassen sich nicht machen. Wir können aber offen sein dafür und uns bereithalten.

Klaus Metzger-Beck

Wim Johannesma



Das auffällige Interesse der Evangelien an den Samaritern hängt vermutlich mit der christlichen Mission zusammen; nach der Apostelgeschichte wird Samarien deren Ausgangspunkt. Dort erreichen christliche Missionare zum ersten Mal Nicht-Juden, von dort aus breitet sich das Evangelium Schritt für Schritt bis an die Grenzen der Erde aus. Samarien ist der erste christliche Missionserfolg. Und die Frau am Brunnen ist die erste Missionarin der Region.

Vorankündigungen

| | | |
|--|---|---------------------------------|
| <p>Mittwoch 29. März 2023, 15 Uhr</p> | <p>Seniorenachmittag Film und Vortrag über das Pecherhandwerk in Hernstein</p> | <p>Pfarrhof Berndorf</p> |
|--|---|---------------------------------|

Gott begegnen

Gott begegnen
in der Hitze des Tages
in der Wüste des Lebens
beim Brunnen am Weg

neu leben
neues Leben
ganz
bewusst

(Pia Piehl)

Gott begegnen
unverhofft
in einem Menschen
der mich braucht

Gott begegnen
an Wegen und Plätzen
die bekannt sind
und
im Fremden und Ausgegrenzten

Gott begegnen
sich einlassen auf ihn
Quellen erkennen
Durst löschen
und
Leben haben

Leben
von Gott geschenkt
(Helene Renner)

Veränderung

Wie die Frau am Jakobsbrunnen -
etwas hinter mir lassen
ganz bewusst

Hinter mir lassen
was mich beschwert
was mich bremst
was mich bedrückt
was mich unfrei macht

Eine Schwelle überschreiten
den neuen Raum betreten
ganz bewusst

Formulieren
für was ich offen sein möchte,
für was ich mich öffnen möchte,
ganz bewusst

Christus begegnen
in sein lebendiges Wasser eintauchen
Glauben
neu erfahren

ER IST ES

Manchmal ist der Brunnen zu tief.
Manchmal ist der Durst zu groß.
Manchmal habe ich kein Schöpfgefäß.

Manchmal finde ich jemanden, der mit mir redet.
Manchmal finde ich einen, der mir wieder Kraft
gibt.
Manchmal finde ich den Weg zum Brunnen.

Sag mir, samaritanische Frau, mit was löschst du
deinen Durst?
Sag mir, samaritanische Frau, aus was schöpfst du
die Kraft zu leben?
Sag mir, samaritanische Frau, wer hat dein Leben
verändert?

ER ist es, der mir lebendiges Wasser gibt.
ER ist es, der meine Lebensgeschichte kennt.
ER ist es, der den Durst meines Lebens endgültig
stillt. *(Christian Rauch)*

John Blankers



Das Taufbecken ist ein Brunnen, aus dem die Kirche lebendiges Wasser schöpft. Lebendiges Wasser – den Menschen von Gott geschenkt – Quelle ewigen Lebens.

**Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien
eine gesegnete Fastenzeit.**

Pfarrer Christian Lechner